

Ressort: Politik

Umweltministerin will Abschuss von Wölfen erleichtern

Berlin, 03.03.2019, 00:00 Uhr

GDN - Bundesumweltministerin Svenja Schulze (SPD) möchte das Naturschutzgesetz so ändern, dass der Abschuss von Wölfen erleichtert wird. "Wenn Wölfe mehrfach Schutzzäune überwinden oder Menschen zu nahe kommen, muss man sie auch abschießen dürfen. Das will ich mit einer 'Lex Wolf' klarstellen", sagte Schulze der "Bild am Sonntag".

Konkret soll ein Wolf künftig bereits geschossen werden dürfen, wenn er "ernste landwirtschaftliche Schäden" verursacht. Bislang war von "erheblichen Schaden" die Rede, der von den Gerichten erst bei einer Bedrohung der Existenz gesehen wurde. "Damit schaffe ich für die Schafhalter Rechtsklarheit und mache deutlich, dass auch Hobbyschäfer entschädigt werden können", so die Umweltministerin weiter. Die "Lex Wolf" sehe außerdem ein Fütterungsverbot für Wölfe vor. "Das geschieht momentan durch Menschen, die die Tiere interessant finden. So lockt man Wölfe aber in die Nähe von Wohngebieten. Und da gehören sie nicht hin", sagte Schulze der "Bild am Sonntag". Die Klarstellung solle so schnell wie möglich umgesetzt werden. Es fehle "nur noch die Zustimmung der CDU".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-120947/umweltministerin-will-abschuss-von-woelfen-erleichtern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com